

Endlich unterrichten – Gymnasium Ebingen als Ausbildungsschule gefragt

Schulleiter Dr. Christian Schenk begrüßt sieben neue Referendare am Gymnasium Ebingen

Das neue Schulhalbjahr hat begonnen und somit auch der Berufsalltag für sieben neue Referendare am Gymnasium Ebingen. Die künftigen Lehrer freuen sich auf neue Herausforderungen und die ersten Unterrichtserfahrungen.

Das Bild zeigt von links vorne: Sarah Hipp mit Mathematik und Physik, Salome Maute mit Englisch und Geschichte, Yasemin Karacan mit Deutsch und Ethik sowie Ann-Kathrin Lindner mit Englisch und Spanisch. Außerdem durfte Schulleiter Dr. Christian Schenk (von links hinten) Felix Köhn mit Geschichte, Ethik und Politik, Philipp Sprott mit Geographie und Sport und abschließend Daniel Giunta mit Mathematik und Chemie an seiner Schule begrüßen.

Nach dem ersten halben Jahr begleiteter Unterrichtspraxis und theoretischer Ausbildung am Staatlichen Seminar für Schulpädagogik Tübingen werden die Referendare voraussichtlich eigenständigen Unterricht halten im Umfang zwischen 10 und 12 Deputatstunden.

